

Erledigt

Hackintosh mit 10.8. läuft - geht es eine zusätzliche Festplatte mit bootfähigem 10.6.8 einzubauen?

Beitrag von „pixelbude“ vom 2. Mai 2015, 09:33

Hallo liebes Forum,
bin sehr froh auf Euch getroffen zu sein! 👍

Habe schon etwas länger einen Hackintosh am laufen gehabt, teilweise etwas als Server / Mediacenter. Nun würde ich gerne die Kiste etwas umnutzen und ich mich mehr mit dem Thema beschäftigen, den Hackintosh im Alltag zu nutzen.

Unter 10.8 / 10.9 läuft der Rechner prima.

Um diesen richtig nutzen zu können, bräuchte ich aktuell aber ein lauffähiges OSX 10.6.8.

Habe mir die Festplatte nun 1:1 kopiert (Mac Pro) und habe diese auch schon im Hackintosh installiert. Nur wenn ich nun die neue Festplatte mit dem bestehenden System auswähle kommt zwar der graue Screen und der Apfel aber dann passiert nichts mehr. 😬

Wie wäre denn hier eine weitere Vorgehensweise? Oder geht das gar nicht, ein so altes System neben einem 10.8. / 10.9 usw.

Würde eben gerne das System nicht neu installieren wollen, wenn es geht... 😎

DANKE.

Grüße
Jörg

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Mai 2015, 10:31



Willkommen im Forum!

Ich hoffe, Du hast Die Anleitungen für Anfänger mal durchgeblättert: Jeder Hackintosh hat seine Lizenz von einer 10.6er DVD. Wenn Du mit aktuellem Chameleon/Chimera-Booter unterwegs bist, wird es allerdings etwas schwierig, das Original zu starten, weil Teile des Systems inzwischen anders organisiert sind..

Starte mal mit -v, dann ist die graue Grafik weg und Du kannst sehen, wo es hängt...

Wie hast Du denn das System kopiert? Eine Drag-and-Drop-Kopie wird nie laufen, Du musst da schon das integrierte Festplatten-Dienstprogramm (Kapitel: Wiederherstellen) oder SuperDuper oder CarbonCopyCloner bemühen!

Beitrag von „pixelbude“ vom 2. Mai 2015, 11:31

Hi MacGrummel,

Danke Dir für Dein schnelle Antwort!

Also ich habe mich da schon quer durchgelesen. Hatte ja selbst auch schon den 2xmal einen Hackintosh erstellt - aber eben immer neu, mit USB STICK usw. Aber ich finde irgendwie nichts, wie ich ein "altes" System auf einer extra Platte einbinden könnte, ohne dieses neu zu installieren. 😞

Im VerBose Modus haben ich schon gestartet, aber das verschwindet so schnell, das ich da nichts lesen kann 🙄 Der Screen wird dann einfach schwarz.

Die Festplatte habe ich "natürlich" 🤪 mit SupperDupper dupliziert. Bin ja sozusagen auch ein alter Mac-Hase (seit über 20 Jahren) 👍

DANKE.
Grüße
Jörg

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Mai 2015, 12:58

Also unter -v Start komplett durch und dann statt Desktop einfach schwarz? Vielleicht solltest Du noch eintragen, mit welchem Booter (Dein Board ist ja gut für OZMOSIS geeignet, aber Du beschreibst einen nicht grad untypischen Chameleon-Fehler..) und mit welcher Grafik Du arbeitest.

Wenn Deine Platte im Grundsatz startfähig ist, hat sie oft einfach falsche Caches geblockt. Mit Chameleon ohne Caches zu starten ist dann eine gute Chance, oder unter OZMOSIS mit Ram-Reset ctrl, cmd, r und p wie bei einem Mac.

Sonst kannst Du auch extern eigentlich alles Mögliche an den Hackintosh als Startplatte hängen, ob Win XP, 7,8, OS X 10.6 - 10.10 oder Linux.

Mein Gigabyte EX58 läuft auch noch mit 10.5.8 als MacPro, wenn ich das will..

Beitrag von „pixelbude“ vom 2. Mai 2015, 13:10

Hallo MAcGrummel,

also dann mal so. Aktuell ist als Loader ein Chimera 2.2.x installiert. 🤪 Läuft mit 10.8 / 10.9 ja auch ok. Die Installation ist natürlich auch schon etwas älter, aber wie gesagt der Rechner läuft soweit auch gut. Wollte ja nur auf einer zusätzlichen Platte ein bestehendes OSX 10.6.8 einbinden.

Das mit OZMOSIS habe ich auch gelesen. Wäre eine Überlegung wert, würde aber gerne wenig am Rechner ändern wollen und eben ein paar Tests mit dem alten System (10.6.8.) laufen lassen.

Zur Grafik, wurde mehr oder weniger bislang die onboard (HD4000) inkl. HDMI verwendet. Ich habe gestern mal eine Original APPLE ATI 5770 aus meinem MacPro eingebaut, was soweit unter 10.8 mit einem Apple 27" (MiniDisplayport) und einem 23" (DVI) Apple Display ziemlich gut funktioniert. Keine Probleme bislang damit. 😞

Ohne Caches starten hatte ich auch versucht, ging aber auch nichts weiter.

Zum verbose Mode - er läuft ja nicht komplett durch, es geht nur so schnell, dass ich nicht sehe, was die letzte Zeile ist... bis es auf schwarz umspringt. Habe auch versucht ein Foto zu machen... klappt aber nicht richtig 😞

DANKE Dir....

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Mai 2015, 13:25

Eigentlich zeigt das direkte Umspringen ins Schwarz ja, dass er so weit alles richtig erkannt hat. Ich hatte da für die verschiedenen Systeme bei Chameleon eine spezielle Unter-Anordnung im Extra-Ordner..

Vielleicht hilft das weiter.

Was mir noch einfällt: Als was hast Du denn Deinen Rechner definiert? Nicht jeder Rechner wurde ja mit SnowLeo ausgeliefert..

Beitrag von „pixelbude“ vom 2. Mai 2015, 14:35

Hallo nochmal....

Danke Dir für die weiteren Info. Hatte gerade nochmal die HD ausgebaut und in den Original Mac Pro (ist ein echter 3.1 - Anfang 2008) gesteckt. Und dort von der dieser Platte mit dem 10.6.8 gestartet.... läuft.

Wieder zurück in den Hackintosh gebaut und dort wieder versucht zu starten. Läuft leider nicht. 🙄

Definiert ist der Hackintosh auch als MacPro 3.1 (Anfang 2008). Sollte soweit denke ich passen....

Vielleicht muss ich es ja doch neu installieren..... 🙄

DANKE Dir schonmal....

Grüße
Jörg

Beitrag von „Griven“ vom 3. Mai 2015, 21:03

Ich denke mal Du wirst mit dem geklonten 10.6.8 vom Macbook nicht weiterkommen schlicht und ergreifend deshalb nicht weil der originale Kernel von SnowLeopard mit Deinem IvyBridge I5 nicht zurecht kommt. Damit das klappt brauchst Du einen entsprechend modifizierten Kernel den Du zum Beispiel hier finden kannst [Legacy Kernel 10.6.8](#)

Beitrag von „pixelbude“ vom 4. Mai 2015, 20:48


Hi Griven,

danke Dir für die Info. Das mit dem Kernel dachte ich auch schon und hatte mir den sogar schon geladen. Aber ehrlich gesagt kapiert ich nicht ganz, wie ich diesen auf mein System bekommen, das mir nicht bootet. In dem Link ist ja eine .pkg Datei die den Installer aufruft, aber ich kann hier keine andere Festplatte auswählen, außer die, von der ich gerade starte (in meinem Fall ein 10.8) und die HD mit dem 10.6.8 kann ich dann leider nicht auswählen für die Installation.

Vielleicht stelle ich mich auch total dämlich an... 🙄😭😞

Danke auf jeden Fall für jeden weiteren Tipp! 👍

Beste Grüße
Jörg

P.S.: Es ist zwar kein MacBook, sondern ein Mac Pro von dem das System ist, doch da ist ja auch kein i5 drin 

Beitrag von „MacGrummel“ vom 5. Mai 2015, 09:02

Tut mir ja leid, Leute, aber irgendwie seid ihr da auf einem Holzweg! Ich hab gerade das gemacht, was pixelbude hier auch versucht und in meinem Quo geht das ohne jedes Problem, ist ja eigentlich auch ein Z77er Gigabyte!

Kam mir doch gleich komisch vor, anderer Kernel und so!

Ich hab die SSD aus meinem MacBook 1.1 mit SnowLeo 10.6.8 ausgebaut, wo sie mit 32Bit lief und als externe Startplatte an den Quo angeschlossen: Z77MX-QUO-AOS, Intel i7/3770K,

2x8GB DDR3/1600RAM, NVIDIA GeForce GTX 770 4GB. Und läuft, als wäre es immer so gewesen, übrigens auch noch mit dem 32Bit-Kernel! Auf Anhieb gebootet, alle Programme laufen, nach dem Umschalten auch mit 64er Kernel!

Vielleicht ist genau die Ähnlichkeit deines Macs mit der Hack-Definition das Problem! Teste doch mal MacPro 4.1 (da sollte man allerdings den AppleTyMCEDriver.kext löschen..) oder einen iMac..

Oder tipp stumpf die 3 und die 2 beim Start ein.. Bei mir geht das zZt. ja so!

Beitrag von „thokis“ vom 5. Mai 2015, 11:06

Naja das es einfach so läuft bezweifle ich mal stark. Wie gesagt man braucht einen anderen Kernel bzw. könnte das auch irgendwie mit nem FakeCPUID Zeugs hinkriegen, aber so wie du das beschreibst ist das unmöglich. Zumal auch deine GTX 770 nicht laufen kann unter 10.6.8. Da wäre der VESA Mode das höchste aller Dinge und das ist zum arbeiten unbrauchbar.

Wäre gut wenn du mal als Beweis Screenshots zeigst. Weil dann würd ich echt nen Ziegelstein kacken.

Beitrag von „Griven“ vom 6. Mai 2015, 21:55

Hum oh ja bitte Screenshot ich will sehen wie er den Stein rausdrückt 😄

Beitrag von „MacGrummel“ vom 6. Mai 2015, 23:02

Screenshot nicht, ist schon wieder zurück im Macbook die Scheibe.. Ich war ja auch davon ausgegangen, dass zumindest das mit der Grafik nicht ordentlich geht. Angezeigt wurde sie nur als NVIDIA 7MB, aber NULL Problemo!! Photoshop und EyeTV arbeiten normal. Na, wenn ich es wirklich brauchen sollte, hab ich auch noch eine alte 9800GT.. Die läuft auch unter 10.5! Interessant fand ich bei meinem ca. zweistündigen Test, dass die Apple-BT/WLAN-Karte nur mit WLAN angezeigt wurde, Standart N und ac gab es da noch nicht! Sogar Thunderbolt wurde

erkannt, das Dock hatte ich ganz vergessen..

Code

1. Hardware-Übersicht:
- 2.
- 3.
4. Modellname: Power Mac
5. Modell-Identifizierung: PowerMacG3,1
6. Prozessortyp: Intel Core i7
7. Prozessorgeschwindigkeit: 3,5 GHz
8. Anzahl der Prozessoren: 1
9. Gesamtanzahl der Kerne: 4
10. L2-Cache (pro Kern): 256 KB
11. L3-Cache: 8 MB
12. Speicher: 16 GB
13. Boot-ROM-Version: MP31.006C.B05
14. SMC-Version (System): 1.30f3
15. Seriennummer (System): CK03XXXXXXC
16. Hardware-UUID: 7xxxxxxE-Cxx9-5xx1-A319-xxxxxxxxxxxx

Alles anzeigen

und

Code

1. Überblick über die Systemsoftware:
- 2.
- 3.
4. Systemversion: Mac OS X 10.6.8 (10K549)
5. Kernel-Version: Darwin 10.8.0
6. Startvolumen: MacBook SSD
7. Startmodus: Normal
8. Geräteiname: Kleines Schwarzes
9. Benutzername: MacGrummel (grummels)
10. Sicherer virtueller Speicher: Nicht aktiviert
11. 64-Bit-Kernel and -Erweiterungen: Nein
12. Zeit seit dem Start: 1:04

Alles anzeigen

und


Code

1. Monitor:
- 2.
- 3.
4. Typ: GPU
5. Bus: PCIe
6. Steckplatz: Slot-1
7. PCIe-Lane-Breite: x8
8. VRAM (gesamt): 7 MB
9. Hersteller: NVIDIA (0x10de)
10. Geräte-ID: 0x1184
11. Versions-ID: 0x00a1
12. Monitore:
13. Monitor:
14. Auflösung: 1920 x 1080
15. Pixeltiefe: 32-Bit Farbe (ARGB8888)
16. Hauptmonitor: Ja
17. Synchronisierung: Aus
18. Eingeschaltet: Ja

Alles anzeigen

Reicht das?

Beitrag von „thokis“ vom 7. Mai 2015, 10:24

Jaja ok ich glaub dir schonmal das 10.6.8 auf dem System läuft  . Ändert ja aber leider nichts am VESA Mode. Und ich möchte dir auch danken da du mich mit deinem Post ein bisschen angeregt hast mal wieder ein Experiment zu starten. Hatte hier meine Snow Leopard Disk mittels iBoot zum laufen bekommen, unmittelbar dannach hab ich es dann auf 10.6.8 upgedated. Mittels Clover und FakeCPUID (falls es jemanden Interessiert 0x0206A0) konnte ich es dann Nativ ohne Kernel starten halt nur mit FakeSMC. Hab hier die GTX 970 drin und folgendes wird mir auch angezeigt :

Code

1. Display:
- 2.
- 3.
4. Type: GPU
5. Bus: PCIe
6. Slot: Slot-1
7. PCIe Lane Width: x16
8. VRAM (Total): 8 MB
9. Vendor: NVIDIA (0x10de)
10. Device ID: 0x13c2
11. Revision ID: 0x00a1

Alles anzeigen

Wenn ich meine 4870 mit EFI ROM einbaue läuft auch alles mit QE/CI und ich hab damit ein funktionierendes Snow Leopard mit Ivy Bridge 🐉 🐉 🐉

Leider ist USB3 nicht am Start und soweit ich es gelesen habe beherrscht es Snow Leopard auch nicht aber ich werd da mal mit der "Generic USB3 Kext" von RehabMan herumprobieren. Ich hab leider kein Photoshop aber ich vermute das es halt bei dir mit dem CPU läuft.

Und der Thread-Ersteller kann gerne bei mir anfragen wie ich das hinbekommen habe, du brauchst halt nur eine funktionierende Snow Leopard Disk. Den Rest kriegen wir schon hin 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 7. Mai 2015, 23:22

Gegen den VESA Mode hab ich da noch, wie schon gesagt, meine alte Karte:

Code

1. NVIDIA GeForce 9800 GT:
- 2.
- 3.
4. Chipsatz-Modell: NVIDIA GeForce 9800 GT

5. Typ: GPU
6. Bus: PCIe
7. Steckplatz: Slot-1
8. PCIe-Lane-Breite: x8
9. VRAM (gesamt): 1024 MB
10. Hersteller: NVIDIA (0x10de)
11. Geräte-ID: 0x0614
12. Versions-ID: 0x00a2
13. ROM-Version: 62.92.84.00.00
14. Monitore:
15. SyncMaster:
16. Auflösung: 1920 x 1080 @ 60 Hz
17. Pixeltiefe: 32-Bit Farbe (ARGB8888)
18. Monitor-Seriennummer: H9MZ400xxx
19. Hauptmonitor: Ja
20. Synchronisierung: Aus
21. Eingeschaltet: Ja
22. Rotation: Unterstützt
23. Monitoranschluss:
24. Status: Kein Monitor angeschlossen

Alles anzeigen

Mit der Karte läuft der Rechner ganz exakt so,



wie man sich das vorstellt mit allen QE/CI-Feinheiten, meinem Heidersberger-Hintergrund, und ich hab natürlich auch wieder vollen Sound und Co.. Läuft beim Quo ja über Voodoo, egal, was im System steckt! Bei SnowLeo auf einem richtigen Rechner beeindruckt mich jedes Mal wieder die Startgeschwindigkeit von Programmen wie Photoshop, das System ist so schön mager. Aber eben nicht mehr von Apple gepflegt..

Beitrag von „Griven“ vom 8. Mai 2015, 22:45

Leider Wahr....

Wobei man da bei Apple langsam auch einen Rhythmus erkennen kann wenn man mal so

zurückblickt. Lion kann man ja eigentlich nicht ernsthaft als Major Release bezeichnen das war mehr oder weniger ein SL ohne Rosetta und PPC Support so zusagen ein Evolutions Release (-> alte Hardware aussortieren). Die Bergziege war mehr oder weniger ein Katastrophe und bis hin zum letzten Update an vielen Stellen buggy und laggy. Mit Mavericks hat Apple dann wieder ein gutes und vor allem stabiles System auf die Beine gestellt (auf Basis von ML) das die vielen Kinderkrankheiten von Mountain Lion behoben hat und auch die Cloud integration endlich richtig auf die Reihe bekommen hat. Der IST Zustand mit Yosemite ist wieder eher unbefriedigend denn auch Yosemite krankt an allen erdenklichen Ecken und Enden und ich denke das wir uns dann im Kollektiv auf 10.11 freuen dürfen dass dann zwar von Apple wieder gehyped wird nichts gutes aber am langen Ende ähnlich wie Mavericks im Kern ein Service Release von Yosemite darstellt das auf Stabilität und Performance getrimmt ist.